

Produkte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **102 (2015)**

Heft 11: **Dorfgeschichten = Histoire de village = Village stories**

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Massivholzmöbel für die Kirche Versoix



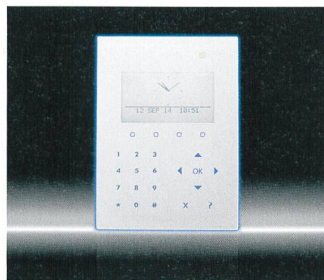
Die katholische Kirche des am Genfersee gelegenen Versoix bedurfte dringend der baulichen Erneuerung. Neben der Gebäudesanierung ging es auch darum, im Innenraum eine zeitgemässe spirituelle Atmosphäre zu schaffen.

Mit den Renovationen wurden die im nahe gelegenen Thônex ansässigen Architekten Frei & Stefani betraut. Die Umsetzung der kundenspezifischen Inneneinrichtung übernahm *Girsberger Customized Furniture*. Dieser umfasste neben diversen Kleinmöbeln auch Sitzbänke aus Massivholz, ein 5 Meter hohes Kruzifix, einen Altar sowie die neue Chorverkleidung. Die Ausstattung entstand in enger Abstimmung zwischen allen Beteiligten in der Manufaktur von Girsberger in Bützberg. Mit dem in Weiss und verschiedenen Blautönen gehaltenen Kirchenraum bildet die neue Einrichtung ein harmonisches Ganzes.

Eine Besonderheit stellen die von Girsberger gefertigten Sitzbänke dar. Ihre leicht gerundete Form und ihre Anordnung im Halbkreis tragen wesentlich zu der Atmosphäre der Kirche bei. Die insgesamt 150 Laufmeter Bänke entstanden aus dem Kernholz heimischer Eschen und wurden passgenau, unter Einbeziehung der Stützpfeiler, in dem dreischiffigen Kirchenbau positioniert. Anschliessend behandelte Girsberger die Bänke mit einem eigens entwickelten vergilbungsfesten Lack.

Girsberger AG
Bernstrasse 78, CH-4922 Bützberg
T+41 62 958 58 58
www.girsberger.com

Kompakt-Bedienteile für das Einbruchmeldesystem von Siemens



Die zwei neuen Kompakt-Bedienteile für das *Einbruchmeldesystem SPC* von Siemens arbeiten mit Touchkeys statt mit herkömmlichen mechanischen Tasten. Sie unterstützen EM- und MIFARE-Kartentechnologie. Die Benutzerauthentifizierung macht die wiederholte Eingabe eines PIN-Codes bei Systemen, die jeden Tag mehrmals aktiviert und deaktiviert werden, überflüssig.

Das Display bietet verschiedene Informationen auf einen Blick: Benutzer erhalten zum Beispiel detaillierte Informationen zu Türen, die offen oder angelehnt sind. Die Be-

dienteile liefern Systeminformationen und bieten zahlreiche Möglichkeiten zur Parametrierung des SPC-Systems vor Ort – ohne weitere Hilfsmittel wie etwa einen PC.

Über ein optionales steckbares Funkmodul können sie als Funkempfänger genutzt werden und so mit drahtlosen Meldern in der Nähe kommunizieren. Für den Unterputzeinbau ist ein Unterputzrahmen verfügbar, mit dem sich das Bedienteil plan in der Wand versenken lässt. Für den Einbau in Betonwände gibt es optional eine Metallwanne.

Die SPC-Einbruchmeldeserie des Siemens-Geschäftssegments *Security Products* verbindet ausgereiften Schutz vor Einbrechern mit einem kostengünstigen, modularen Design- und Installationskonzept.

Siemens Schweiz AG
Building Technologies
Industriestrasse 22, CH-8604 Volketswil
T+41 585 57 87 00
www.siemens.ch/buildingtechnologies

Ein Fenstersystem mit vielen neuen Möglichkeiten



Mit *Kömmerling InVitro* bietet die profine Schweiz AG ein Kunststoff-Fenstersystem an, das speziell für die Anforderungen des schweizerischen Marktes und der hohen Minergie-Standards entwickelt wurde. Als vielseitiges Komplettsystem und dank seiner geringen Bautiefe ist es sowohl im Neubau als auch in der Renovation einsetzbar und erlaubt Fenster in den verschiedensten Formaten und Öffnungsarten – bis hin zur Geschosshöhe.

Mit *Kömmerling InVitro Decco* ist nun eine weitere interessante Version des Premium-Systems erhältlich, den hier kommen ergänzend hochwertige Aluminium-Vorsatzschalen zum Einsatz. Die Kombination hat nicht nur optische Gründe, sondern

vereint die Vorteile beider Materialien: Das Kunststoffprofil liefert optimale Werte bei Wärmedämmung und Schallschutz, und die Aluminium-Vorsatzschale ist langlebig, äusserst stabil und witterungsbeständig. Das Fenstersystem gibt es in nahezu allen RAL- bzw. NCS-Farbtönen, als matte oder glänzende Pulverbeschichtung oder edel eloxiert.

Die Beschichtung *proCoverTec* verleiht dem Fenstersystem ein individuelles Gesicht und bietet einen dauerhaften und vielfältigen Schutz vor Schmutz, Wetter und UV-Strahlung. Die Premiumoberfläche wurde speziell für Kunststoff-Fensterprofile entwickelt. 22 Farben stehen zur Auswahl. Möglich sind der einseitige Auftrag aussen sowie eine Full-Cover-Beschichtung aller sichtbaren Profilflächen. Eine wesentliche Produkteigenschaft ist das mühelose einfache Reinigen der Oberfläche.

profine (Schweiz) AG
Kömmerling Kunststoffe
Herblingerstr. 119, CH-8207 Schaffhausen
T+41 52 644 05 45
www.koemmerling.ch